

Hochschule für Technik Stuttgart

Studienordnung

Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft

basierend auf SPO vom 12.12.2018 mit

1. Änderungssatzung (25.07.2018)
2. Änderungssatzung (22.02.2023)
3. Änderungssatzung (24.04.2024)

Stand: 24.04.2024

Aufgrund § 8 Abs. 5 in Verbindung mit § 32 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz - LHG) vom 1. Januar 2005 (GBl. S. 1), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 7. Februar 2023 (GBl. S. 26, 43) hat der Senat der Hochschule für Technik Stuttgart am 03.07.2024 folgende Studienordnung beschlossen.

Die Zustimmung durch die Rektorin erfolgte am 04.07.2024.

Inhaltsübersicht

	1
§ 1 Zielsetzung des Studiengangs	3
§ 2 Abschlussgrad	3
§ 3 Vorpraktikum	3
§ 4 Aufbau des Studiengangs	3
§ 5 Sprache	4
§ 6 Betreutes Praktisches Studienprojekt	4
§ 7 Module	4
§ 8 Bachelorvorprüfung	6
§ 9 Bachelorprüfung	6
§ 10 Bachelorarbeit	6
§ 11 Gewichtung der Prüfungsleistungen und der Bachelorarbeit	6
§ 12 Studienzug Bachelor Plus	9
§ 13 Studienzug International Business und Doppelabschluss	10
§ 14 Übergangsregelung	12
§ 15 Inkrafttreten	12

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Zusammensetzung und Gewichtung der Studienzüge	4
Tabelle 2: Modulübersicht	5
Tabelle 3: Module und Prüfungsformen	9
Tabelle 4: Modulübersicht für Incomings im Studienzug International Business	11

§ 1 Zielsetzung des Studiengangs

Der Studiengang Betriebswirtschaft hat das Ziel, Betriebswirte auszubilden, die für die Berufstätigkeit in allen Bereichen von Wirtschaftsunternehmen, in Beratungsunternehmen, in Forschungseinrichtungen sowie im öffentlichen Dienst qualifiziert sind. Entsprechend weist das Lehrangebot folgenden Verlauf auf:

- Grundlagenphase
Vermittlung von betriebswirtschaftlichen Grundlagen sowie interdisziplinären Anwendungsgebieten (Pflichtprogramm)
- Schwerpunktphase
Vertiefung von Kenntnissen und Fähigkeiten in Bereichen, welche den Einstieg in die berufliche Tätigkeit in bestimmten Berufsfeldern erleichtern (Pflichtprogramm sowie Wahlmöglichkeit)
- Erweiterungsphase (Optionaler Studienzug Bachelor Plus)
Vertiefung von erworbenen Kenntnissen und Fähigkeiten zur Qualifikation für ein dreisemestriges (anstatt für ein viersemestriges) Masterstudium
- Auslandsphase (Optionaler Studienzug International Business)
Vertiefung von erworbenen Kenntnissen und Fähigkeiten im internationalen Umfeld sowie Erwerb interkultureller Kompetenzen durch ein Auslandsstudienjahr

§ 2 Abschlussgrad

Die Hochschule verleiht nach bestandener Bachelorprüfung den Bachelorgrad „Bachelor of Arts“, abgekürzt „B.A.“.

§ 3 Vorpraktikum

Nicht besetzt.

§ 4 Aufbau des Studiengangs

Das Studium der Betriebswirtschaft umfasst sechs Semester Regelstudienzeit. Es ist gegliedert in zwei Semester Grundlagenphase und vier Semester Schwerpunktphase, einschließlich des im 5. Semester integrierten Betreuten Praktischen Studienprojektes (BPS).

In der Schwerpunktphase hat der Studierende in Vorbereitung einer Tätigkeit im Bereich Betriebswirtschaft aus den angebotenen Wahlpflichtmodulen drei Module auszuwählen.

Die Grundlagenphase schließt mit der Bachelorvorprüfung ab. Die Schwerpunktphase wird mit der Bachelorprüfung abgeschlossen. Die Prüfungen werden studienbegleitend abgelegt. Der Gesamtumfang der für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Module beträgt (vgl. hierzu Tabelle 1):

- in der Grundlagenphase 60 Credit Points (CP),
- in der Schwerpunktphase einschließlich des praktischen Studiensemesters und der Wahlpflichtfächer 120 CP.

Die Bachelorarbeit wird mit 12 CP bewertet. In der Summe erfordert der Bachelorabschluss 180 CP.

Im Rahmen des Studienzugs Bachelor Plus kann das Studium um ein Semester ergänzt werden, um noch fehlende Module für die Bewerbung auf ein dreisemestriges Masterstudium zu ergänzen. Der Bachelorabschluss im Studienzug Bachelor Plus erfordert 210 CP. Die Regelstudienzeit

des Studienzugs beträgt 7 Semester. Regelungen zu diesem Studienzug werden in § 12 der vorliegenden Studienordnung getroffen.

Im Rahmen des Studienzugs International Business kann das Studium um ein zweisemestriges Auslandsstudium ergänzt werden. Der Bachelorabschluss des Studienzugs International Business erfordert 240 CP. Die Regelstudienzeit des Studienzugs beträgt 8 Semester. Regelungen zu diesem Studienzug werden in § 13 der vorliegenden Studienordnung getroffen.

§ 5 Sprache

Lehrveranstaltungen und Prüfungsleistungen finden grundsätzlich in deutscher Sprache statt. Einzelne Lehrveranstaltungen und die zugehörigen Prüfungsleistungen können auch in englischer Sprache durchgeführt werden. Details beschließt der Prüfungsausschuss und gibt die Beschlüsse jeweils zu Beginn des Semesters bekannt.

§ 6 Betreutes Praktisches Studienprojekt

Das Betreute Praktische Studienprojekt (BPS) kann nur begonnen werden, wenn alle Module der Grundlagenphase bestanden sind.

Während dieses Studiensemesters werden von den Studierenden akademisch angeleitete Praxisprojekte in geeigneten Praxisstellen bearbeitet. Ziel des BPS ist der Erwerb von praktischen Erfahrungen zur Ergänzung und Anwendung der Lehrinhalte. Dabei sollen die Studierenden angeleitet werden, Problemstellungen aus Wirtschaft und Industrie zu erkennen, Lösungsstrategien zu entwickeln und mit geeigneten Methoden zur Problemlösung beizutragen.

Weitere Details zu geeigneten Projekten, zur Dauer des BPS, zu begleitend angebotenen Lehrveranstaltungen sowie zu notwendigen Nachweisen werden in der jeweils gültigen „Richtlinie für das Betreute Praktische Studienprojekt“ geregelt.

§ 7 Module

Insgesamt hat der Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft den in Tabelle 1 beschriebenen Umfang.

	Module	CP
Grundlagenphase	12	60
Schwerpunktphase	16	120
Gesamt	28	180

Studiengang Bachelor Plus (gesamt):

	Module	CP
Grundlagenphase	12	60
Schwerpunktphase	16	120
Gesamt	28	180
Erweiterungsphase Studiengang Bachelor Plus	6	30
Gesamt Studiengang Bachelor Plus	34	210

Studiengang International Business (gesamt):

	Module	CP
Grundlagenphase	12	60
Schwerpunktphase	16	120
Gesamt	28	180
Auslandsphase Studiengang International Business	2	60
Gesamt Studiengang International Business	30	240

Tabelle 1: Zusammensetzung und Gewichtung der Studiengänge

Die Module sind in Tabelle 2 Modulübersicht ausgewiesen. Details zu den Modulprüfungen ergeben sich aus Tabelle 3.

ModulNr	Modul	CP	G	Prüfungen
9000	Volkswirtschaftslehre	5	2	KLA
9001	Quantitative Methoden 1	8	2	KLA
9002	Management	5	3	KLA
9003	Betriebliches Rechnungswesen	5	3	KLA
9004	Produktions- und Technologiemanagement	5	3	KLA
9005	Methodenkompetenz	2	2	STA
9006	Wirtschaftsrecht	5	2	KLA
9007	Marktforschung	5	2	PRJ
9008	Qualitätsmanagement	5	3	KLA
9009	Kosten- und Leistungsrechnung	5	3	KLA
9010	Supply Chain Management	5	3	KLA
9011	Spanisch (zur Wahl 1 aus 3)	5	2	STA
9012	Chinesisch (zur Wahl 1 aus 3)	5	2	STA
9013	Japanisch (zur Wahl 1 aus 3)	5	2	STA
Grundlagenphase		60	30	

ModulNr	Modul	CP	G	Prüfungen
9014	Recht und Steuern	5	3	KLA
9015	Personal, Organisation und Führung	7	3	STA, KLA
9016	Nationale u. Internationale Rechnungslegung	5	3	KLA
9017	Controlling	5	3	KLA
9018	Einführung Marketing- und Vertriebsmanagement	5	3	KLA
9019	Corporate Finance	5	3	KLA
9020	Business English	5	3	REF
9021	Quantitative Methoden 2	5	3	STA, KLA
	Betriebswirtschaftliche Seminare:			KLA, STA
9022	Seminar 1	6	7	
9023	Seminar 2	6	7	
9024	Seminar 3	6	7	
9030	Betreutes Praktisches Studienprojekt	30	0	STA, REF
9031	Praxisprojekt an der HFT	6	3	REF
9032	Business-Tools	5	3	STA, PRJ
9033	Entrepreneurial Skills	5	3	STA
9034	Bachelor Thesis (inkl. Präsentation)	14	16	REF, BA
Schwerpunktphase		120	70	

Tabelle 2: Modulübersicht

Es werden die Abkürzungen gemäß § 10 und § 37 ASPO verwendet.

G: Gewichtung für die Abschlussnote

§ 8 Bachelorvorprüfung

Die Note der Bachelorvorprüfung ergibt sich als gewichtete Note aus den Modulen der Grundlagenphase. Die Module der Grundlagenphase und die Gewichtung der einzelnen Module ergeben sich aus Tabelle 2.

§ 9 Bachelorprüfung

Die Note der Bachelorprüfung ergibt sich als gewichtete Note aller Module und der Bachelorarbeit. Die Module der Schwerpunktphase und die Gewichtung der einzelnen Module innerhalb der Gesamtnote ergeben sich aus Tabelle 2. Die Bachelorprüfung soll mit Ablauf des 6. Semesters, im Studiengang Bachelor Plus mit Ablauf des 7. Semesters und im Studiengang International Business mit Ablauf des 8. Semesters abgeschlossen sein.

§ 10 Bachelorarbeit

Die Bearbeitungszeit für die Bachelorarbeit beträgt zwei Monate. Sie ist in mindestens doppelter Ausfertigung und mit einer Kurzfassung (Abstract) abzugeben. Weitergehende Regelungen sind in der „Richtlinie zur Erstellung der Bachelorarbeit“ getroffen. Mit der Bachelorarbeit kann nur nach erfolgreichem Abschluss der Bachelorvorprüfung und erfolgreichem Nachweis von mindestens 75 CP aus den Modulen der Schwerpunktphase begonnen werden.

§ 11 Gewichtung der Prüfungsleistungen und der Bachelorarbeit

Für die Module und die Gesamtnoten der Bachelorvorprüfung und der Bachelorprüfung wird die Gewichtung entsprechend Tabelle 2 vorgenommen; die Bachelorarbeit erhält das Gewicht 16.

In Tabelle 3 werden die Abkürzungen gemäß § 10 und § 37 ASPO verwendet. Bei den Prüfungsformen KLA (Klausur) und MPR (mündliche Prüfung) gibt die nachstehende Zahl die Dauer in Minuten an.

Die Gewichtung (G) gibt die Gewichtung des Moduls für die Abschlussnote, innerhalb eines Moduls die Gewichtung der Prüfungsleistung für die Modulnote an.

	Modulname	Typ	SWS	CP	SL	PVL	PVL für	PL	G	Semester										
										1	2	3	4	5	6	7	8			
Grundlagenphase																				
9000	Volkswirtschaftslehre			5				KLA 120	2	m										
1001	Volkswirtschaftslehre	V	4	5						x										
9001	Quantitative Methoden 1			8				KLA 150	2	m										
1011	Mathematik für Wirtschaftswissenschaften	V	2	2						x										
1012	Finanzmathematik	V	2	3						x										
1013	Statistik	V	2	3						x										
9002	Management			5				KLA 90	3	m										
1021	Unternehmensführung	V	2	3						x										
1022	Projektmanagement	V	2	2						x										
9003	Betriebliches Rechnungswesen			5				KLA 90	3	m										
1030	Betriebliches Rechnungswesen	V+IÜ	4	5						x										
9004	Produktions- und Technologiemanagement			5				KLA 90	3	m										
1041	Produktionsmanagement	V+IÜ	2	3						x										
1042	Technologiemanagement	V	2	2						x										
9005	Methodenkompetenz			2				STA	2	m										
2001	Wissenschaftliches Lernen und Arbeiten	S	2	2						x										
9006	Wirtschaftsrecht			5				KLA 120	2	m										
2011	Wirtschaftsprivat- und Europarecht	V+IÜ	4	3						x										
2012	Arbeitsrecht	V	2	2						x										
9007	Marktforschung			5				PRJ	2	m										
2020	Marktforschung	S	4	5				PRJ		x										
9008	Qualitätsmanagement			5				KLA 90	3	m										
2031	Qualitätsmanagement 1	V	2	2						x										
2032	Qualitätsmanagement 2	V+IÜ	2	3						x										
9009	Kosten- und Leistungsrechnung			5				KLA 90	3	m										
2040	Kosten- und Leistungsrechnung	V+IÜ	4	5						x										
9010	Supply Chain Management			5				KLA 90	3	m										
2051	Supply Chain Management 1	V	2	2						x										
2052	Supply Chain Management 2	V+IÜ	2	3						x										
2. Fremdsprache zur Wahl 1 aus 3																				
9011	Spanisch			5				STA	2	m										
1061	Stufe 1	S	3	2		STA	2062			x										
2062	Stufe 2	S	3	3						x										
	oder																			
9012	Chinesisch			5				STA	2	m										
1071	Stufe 1	S	3	2		STA	2072			x										
2072	Stufe 2	S	3	3						x										
	oder																			
9013	Japanisch			5				STA	2	m										
1081	Stufe 1	S	3	2		STA	2086			x										
2082	Stufe 2	S	3	3						x										
				52		60				30										

	Modulname	Typ	SWS	CP	SL	PVL	PVL für	PL	G	Semester											
										1	2	3	4	5	6	7	8				
Schwerpunktphase																					
9014	Recht und Steuern			5				KLA 120	3												
3011	Gesellschaftsrecht	V	2	2									x								
3012	Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	V	4	3									x								
9015	Personal, Organisation und Führung			7				KLA +STA	3												
3041	Personalmanagement	V+Ü	2	3				KLA 60	2				x								
3042	Organisation und Führung	S	2	2				STA	1				x								
4043	Schlüsselqualifikationen	S	2	2	STA									x							
9016	Nationale u. Internationale Rechnungslegung			5				KLA 120	3												
3050	Nationale u. Internationale Rechnungslegung	V	4	5									x								
9017	Controlling			5				KLA 90	3												
3060	Controlling	V	4	5									x								
9018	Einführung Marketing- und Vertriebsmanagement			5				KLA 90	3												
3071	Marketingmanagement	V+Ü	2	2									x								
3072	Vertriebsmanagement	V+Ü	2	3									x								
9019	Corporate Finance			5				KLA 90	3												
3080	Investition, Finanzierung und Risikomanagement	V+Ü	4	5									x								
9020	Business English			5				REF	3												
4011	Business English	V	2	2									x								
4012	Business English Presentations	S	2	3									x								
9021	Quantitative Methoden 2			5				KLA 90	3												
4020	Operations Research	V	2	3									x								
4021	Forschungsmethoden	S	2	2	STA								x								
Betriebswirtschaftliche Seminare																					
9022	Seminar 1	S	4	6						7											
9023	Seminar 2	S	4	6						7											
9024	Seminar 3	S	4	6						7											
Wahlpflichtbereich - Wahl von 3 Modulen																					
4030	- Beschaffung und Logistik							KLA 120													
4031	- Dienstleistungsmanagement							KLA 120													
4032	- Produktions- und Qualitätsmanagement							STA													
4033	- Bilanzpolitik und Bilanzanalyse							KLA 120													
4034	- Human Resource Management							STA													
4035	- Finanzdienstleistungen und Kapitalmärkte							KLA 120													
4036	- Marketing und Vertrieb							KLA 120													
4037	- Unternehmensführung und Controlling							STA													
4038	- Steuerberatung und -gestaltung							KLA 120													
9030	Betreutes Praktisches Studienprojekt			30				REF													
5011	BPS Modul 1 (48 Tage) (gem. Richtlinie R 3)	PR		13			STA	5013													
5012	BPS Modul 2 (48 Tage) (gem. Richtlinie R 3)	PR		13			STA	5013													
5013	Begleitveranstaltungen BPS in 2 Gruppen	S	2	4																	
9031	Praxisprojekt an der HFT			6				REF	3												
6010	Praxisprojekt	S	2	6																	
9032	Business-Tools zur Wahl 1 aus 2			5				STA + PRJ	3												
6021	Business-Informations-Systems	V	2	5				STA													
6022	eBusiness	V	2	5				PRJ													
9033	Entrepreneurial Skills			5				STA	3												
6031	Strategische Geschäftsfeldentwicklung und -simulation	V+Ü	2	2			REF	6032													
6032	Geschäftsplanung - Business Plan	S	2	3																	
9034	Bachelor Thesis			14				REF+BA	16												
6041	Kolloquium in 2 Gruppen	S	2	2				REF													
6042	Abschlussarbeit	S		12				BA													
				60	120					70											
				112	180					100											

	Modulname	Typ	SWS	CP	SL	PVL	PVL für	PL	G	Semester											
										1	2	3	4	5	6	7					
Studienzug Bachelor Plus																					
Zur Auswahl (insgesamt 30 CP):																					
9101	Modul 1			5					2												
9102	Modul 2			5					2												
9103	Modul 3			5					2												
9104	Modul 4			5					2												
9105	Modul 5			5					2												
9106	Modul 6			5					2												
				30					12												
				210					112												

	Modulname	Typ	SWS	CP	SL	PVL	PVL für	PL	G	Semester									
										1	2	3	4	5	6	7	8		
	<i>Studiengang International Business (Outgoings)</i>																		
9201	Auslandsmodul 1			30				REF	24										x
9202	Auslandsmodul 2			30															x
				60					24										
				240					124										

	Modulname	Typ	SWS	CP	SL	PVL	PVL für	PL	G	Semester									
										1	2	3	4	5	6	7	8		
	<i>Studiengang International Business (Incomings)</i>																		
9100	Business Studies completed at partner university			120 / 150					0	x	x	x	x						
9200	Business Studies and Business Psychology Studies completed at HFT Stuttgart			30 / 38					40					x					
9300	Business Studies and Business Psychology Studies completed at HFT Stuttgart			30 / 38					40						x				
9400	Additional Business Studies and additional Psychology Studies completed at HFT Stuttgart			0 / 16 / 30					0									x	x
9500	Joint Bachelor Thesis			14					20										x
				240					100										

Tabelle 3: Module und Prüfungsformen

§ 12 Studiengang Bachelor Plus

Die Studierenden können auf Antrag im 5. oder 6. Fachsemester in den siebensemestrigen Studiengang Bachelor Plus wechseln. Dieser Studiengang umfasst – neben dem sechssemestrigen Studium – ein zusätzliches 7. Semester und schließt ebenfalls mit dem Abschluss „Bachelor of Arts“ (B.A.) ab. Voraussetzung für den Wechsel ist ein überdurchschnittliches Ergebnis der Bachelorvorprüfung. Der Gesamtumfang der für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Module beträgt:

- in der Grundlagenphase 60 CP,
- in der Schwerpunktphase 120 CP,
- in der Erweiterungsphase 30 CP.

Insgesamt werden 210 CP vergeben. Für die Grundlagenphase und Schwerpunktphase gelten die Regelungen der §§ 1-11 dieser Studienordnung.

Für die Anerkennung der Module der Erweiterungsphase (30 CP) ist der Nachweis von Modulen mit in Summe 30 CP zu erbringen, die sich aus der vom Prüfungsausschuss jeweils zum Semesterbeginn genehmigten Liste ergeben.

Abweichend von § 11 werden zur Ermittlung der Gesamtnote zur Bachelorprüfung folgende Gewichte verwendet:

- in der Grundlagenphase Gewicht: 30,
- in der Schwerpunktphase Gewicht: 70,
- in der Erweiterungsphase Gewicht: 12.

Weitere Details zum Studiengang Bachelor Plus können in einer „Richtlinie zur Durchführung des Studienganges Bachelor Plus“ geregelt werden.

§ 13 Studienzug International Business und Doppelabschluss

Outgoings

Die Studierenden können auf Antrag im 5. oder 6. Fachsemester in den achtsemestrigen Studienzug International Business wechseln. Dieser Studienzug umfasst – neben dem sechssemestrigen Studium – ein zusätzliches zweisemestriges Auslandsstudium (7. und 8. Semester) und schließt ebenfalls mit dem Abschluss „Bachelor of Arts“ (B.A.) ab. Voraussetzung für den Wechsel ist ein überdurchschnittliches Ergebnis der Bachelorvorprüfung sowie der fremdsprachlichen Module.

Der Gesamtumfang der für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Module beträgt:

- in der Grundlagenphase 60 CP,
- in der Schwerpunktphase 120 CP,
- in der Auslandsphase 60 CP.

Insgesamt werden 240 CP vergeben. Für die Grundlagenphase und Schwerpunktphase gelten die Regelungen der §§ 1-11 dieser Studienordnung.

Abweichend von § 11 werden zur Ermittlung der Gesamtnote zur Bachelorprüfung folgende Gewichte verwendet:

- in der Grundlagenphase Gewicht: 30,
- in der Schwerpunktphase Gewicht: 70,
- in der Auslandsphase Gewicht: 24

Weitere Details zum Studienzug International Business können in einer „Richtlinie zur Durchführung des Studienzuges International Business“ geregelt werden.

Incomings

Studierende von Hochschulen, mit denen Doppelabschluss-Abkommen geschlossen wurden, können an der HFT Stuttgart am Studienprogramm Betriebswirtschaft International Business teilnehmen. Die Regelstudienzeit umfasst 8 Semester. Das Studium schließt mit dem Bachelor of Arts (B.A.) in Betriebswirtschaft International Business ab.

Zum Studienprogramm und den Modulprüfungen wird zugelassen, wer nach den festgelegten Kriterien von der Partnerhochschule ausgewählt wurde.

Insgesamt werden 240 CP vergeben. Die Leistungen von in der Regel drei akademischen Jahren an der ausländischen Partnerhochschule korrespondieren mit denen an der HFT Stuttgart und werden grundsätzlich anerkannt. Die Studierenden absolvieren in einem Studienjahr Module an der HFT von in Summe 60 bis 90 CP aus der vom Prüfungsausschuss jeweils zum Semesterbeginn genehmigten Liste, die auf den in Tabelle 4 benannten Modulen basiert. Der Abschluss wird erst nach dem Bestehen des Moduls Bachelor Thesis und der weiteren Module des letzten akademischen Jahres an der ausländischen Partnerhochschule erteilt.

Abweichend von § 11 werden zur Ermittlung der Gesamtnote zur Bachelorprüfung folgende Gewichte verwendet:

- Anerkennung von Leistungen an ausländischen Partnerhochschulen Gewicht: 0,
- Module an der HFT: 80,
- Modul Bachelor Thesis: 20.

Modules BW	Lectures	CP
9024	4030 Procurement and Logistics	6
9024	4031 Innovative Services Management	6
9024	4032 Production and Quality Management	6
9024	4034 Selected HRM topics & Application Coaching	6
9024	4035 Capital Markets and Financial Institutions	6
9032	6021 Business-Information-Systems (SAP)	5
9032	6022 eBusiness	5
9033	4036 Current Topics in Business Administration	6
	Bachelor Thesis	14
9034	6041 Bachelor Thesis Colloquia	2
	6042 Thesis	12
	Internship	30
9030	5011 Internship Part 1 (48 days)	13
9030	5012 Internship Part 2 (48 days)	13
9030	5013 Internship presentation	4
	Foreign Language Courses	
9020	4011 Business English	2
9020	4012 Business English Presentations	3
9011	1051 Spanish Level 1	2
9011	2052 Spanish Level 2	3
9012	1061 Chinese Level 1	2
9012	2062 Chinese Level 2	3
9013	1071 Japanese Level 1	2
9013	2072 Japanese Level 2	3
Modules GM	Subjects *2 out of 3 elements to be completed	8
9015	3131 International Business Skills*	4
	3132 Leadership*	4
	3133 Change Management*	4
Modules WP		
1040	1041 Social Psychology	6
2020	2021 Marketing	3
3060	3061 Consulting I	6
4010	4011 Industrial and Organizational Psychology	6
6010	6011 Current Topics in Business Psychology I	5
6020	6021 Current Topics in Business Psychology II	5
6030	6031 Strategic Business Management	5
7010	7011 Current Topics in Business Psychology III	5
7020	7021 Current Topics in Business Psychology IV	5
AAA	Further courses (6 credits possible)	
	German Society and Culture	2
	The Culture Compass	2
	Unboxing Inclusion	2
	Academic Writing	2
	Management of International Projects	2
	Special Module 1	2
AAA, VESPA	German Language Courses	
	Basic German A1-1	3
	Basic German A2-1	3
	Intermediate German B1-1	3
	Intermediate German B2-1	3
	Basic German A1-2	2
	Basic German A2-2	2
	Intermediate German B1-2	2
	Intermediate German B2-2	2
	Advanced German C1	2
Special Modules		
	Special Module 2	5
	Special Module 3	6

Modulauswahl entsprechend Studienplan.

Tabelle 4: Modulübersicht für Incomings im Studienzug International Business

§ 14 Übergangsregelung

Die Vorlesungen der SPO vom 03.07.2013 werden bis WS 2021/22 angeboten; Prüfungsleistungen können bis SS 2023 abgelegt werden.

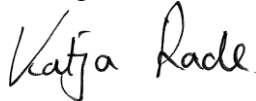
Studierende, die der SPO vom 03.07.2013 unterliegen und ihr Studium nicht innerhalb der festgelegten Fristen absolvieren, können auf Antrag in die aktuelle Studienordnung wechseln. Der Prüfungsausschuss entscheidet mit dem Antrag auch über die Anerkennung der Studienleistungen.

§ 15 Inkrafttreten

Die vorstehende Satzung tritt mit Wirkung zum Wintersemester 2024/25 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Studien- und Prüfungsordnung für Bachelor- und Master-Studiengänge/Teil A vom 21.07.2021 zuletzt geändert am 01.06.2022 außer Kraft.

Gleichzeitig tritt der bisherige fachspezifische Teil B § 37 Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft vom 12.12.2018, zuletzt geändert am 24.04.2024, außer Kraft und wird durch die vorliegende Studienordnung ersetzt.

Stuttgart, den 04.07.2024



Prof. Dr. Katja Rade
Rektorin

Bekanntmachungsnachweis

Aushang am:

Abgenommen am:

In Kraft getreten am:

Beurkundung: